



# Pressemitteilung

27. April 2018  
Seite 1 von 4

## Deutscher Filmpreis 2018 in Berlin verliehen

Die Staatsministerin für Kultur und Medien, Monika Grütters, hat am heutigen Freitagabend auf einer festlichen Gala im Palais am Funkturm zusammen mit der Präsidentin der Deutschen Filmakademie, Iris Berben, den Deutschen Filmpreis 2018, die Lola, verliehen.

Monika Grütters betonte in ihrer Rede vor über 1.900 Gästen aus Politik, Medien und Kultur: „Der starke Filmpreisjahrgang 2018 und die glänzenden Auftritte des deutschen Films zuletzt bei der Berlinale sind die schönsten Lorbeeren, die man sich zum 20. Jubiläum der Verleihung des Deutschen Filmpreises nur wünschen kann - zumal fast alle für den Filmpreis nominierten Spiel-, Dokumentar- und Kinderfilme zuvor aus meinem Kulturhaushalt in der Produktion gefördert wurden. Das sind wahrlich Gründe genug, das Plus von 15 Millionen Euro für die kulturelle Filmförderung in der neuen Legislaturperiode fortzuschreiben. Ich setze mich – auch mit der massiven Aufstockung des DFFF – weiterhin für diese finanzielle Absicherung ein, denn innovative Filmprojekte brauchen und verdienen größtmögliche künstlerische Freiheit. Die Nominierungen für den Deutschen Filmpreis zeigen, dass in diesem Freiraum künstlerisch herausragende Arbeiten gedeihen und die Jurys der kulturellen Filmförderung ein gutes Händchen beweisen – übrigens auch dank der geschlechterparitätischen Besetzung der Filmfördergremien meines Hauses, die den Blick für die ganze Vielfalt des Filmschaffens öffnet.“

Monika Grütters weiter: „Ich begrüße es sehr, dass die Filmakademie meiner Anregung gefolgt ist, bei der Verlesung der Preisträger in der Kategorie ‚Bester Spielfilm‘ und ‚Bester Kinderfilm‘ ab sofort auch die Drehbuchautorinnen und -autoren zu nennen. Das ist das Mindeste angesichts der Bedeutung, die ihre Ideen und ihr erzählerisches Talent für das Gesamtkunstwerk Film haben. Es ist mir ein besonderes Anliegen, Autorinnen und Autoren mehr ins öffentliche Rampenlicht zu holen - und das nicht nur beim Deutschen Drehbuchpreis, sondern bei allen Preisverleihungen!“

Dorotheenstr. 84  
10117 Berlin

Tel. +49 30 18 272-3281  
Fax +49 30 18 272-3259

pressestelle-bkm@bpa.bund.de  
www.kulturstaatsministerin.de  
www.bundesregierung.de



27. April 2018

Seite 2 von 4

### **Die Preisträger sind:**

#### **Bester Spielfilm in Gold**

3 TAGE IN QUIBERON

Produzent/in: Karsten Stöter

Produktionsfirma: Rohfilm Factory GmbH

Regie: Emily Atef

Drehbuch: Emily Atef

#### **Bester Spielfilm in Silber**

AUS DEM NICHTS

Produzent/in: Nurhan Şekerci-Porst, Fatih Akin, Herman Weigel

Produktionsfirma: bombero international GmbH & Co. KG

Regie: Fatih Akin

Drehbuch: Fatih Akin, Hark Bohm

#### **Bester Spielfilm in Bronze**

WESTERN

Produzent/in: Jonas Dornbach, Janine Jackowski, Maren Ade, Valeska Grisebach

Produktionsfirma: Komplizen Film GmbH

Regie: Valeska Grisebach

Drehbuch: Valeska Grisebach

#### **Bester Dokumentarfilm**

BEUYS

Produzent/in: Thomas Kufus

Produktionsfirma: zero one film GmbH, TERZ Filmproduktions GmbH

Regie: Andres Veiel

Drehbuch: Andres Veiel

#### **Bester Kinderfilm**

AMELIE RENNT

Produzent/in: Philipp Budweg, Thomas Blieninger, Martin Rattini

Produktionsfirma: Lieblingsfilm GmbH

Regie: Tobias Wiemann

Drehbuch: Natja Brunckhorst

#### **Bestes Drehbuch**

Fatih Akin, Hark Bohm

AUS DEM NICHTS



27. April 2018  
Seite 3 von 4

**Beste Regie**

Emily Atef  
3 TAGE IN QUIBERON

**Beste weibliche Hauptrolle**

Marie Bäumer  
3 TAGE IN QUIBERON

**Beste männliche Hauptrolle**

Franz Rogowski  
IN DEN GÄNGEN

**Beste weibliche Nebenrolle**

Birgit Minichmayr  
3 TAGE IN QUIBERON

**Beste männliche Nebenrolle**

Robert Gwisdek  
3 TAGE IN QUIBERON

**Beste Kamera / Bildgestaltung**

Thomas W. Kiennast  
3 TAGE IN QUIBERON

**Bester Schnitt**

Stephan Krumbiegel, Olaf Voigtländer  
BEUYS

**Bestes Szenenbild**

Erwin Prib  
MANIFESTO

**Bestes Kostümbild**

Bina Daigeler  
MANIFESTO



27. April 2018  
Seite 4 von 4

### **Bestes Maskenbild**

Morag Ross, Massimo Gattabrusi  
MANIFESTO

### **Beste Filmmusik**

Christoph M. Kaiser, Julian Maas  
3 TAGE IN QUIBERON

### **Beste Tongestaltung**

Eric Devulder, André Bendocchi-Alves, Martin Steyer  
DER HAUPTMANN

### **Ehrenpreis des Deutschen Filmpreises**

Hark Bohm

### **Besucherstärkster Film**

Bora Dagtekin  
FACK JU GÖHTE 3

Der DEUTSCHE FILMPREIS, die LOLA, ist die renommierteste und höchst dotierte Auszeichnung für den deutschen Film und mit Preisgeldern von knapp 3 Millionen Euro der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) dotiert.

Die Verleihung des DEUTSCHEN FILMPREISES ist eine Veranstaltung der DEUTSCHEN FILMAKADEMIE in Zusammenarbeit mit der BKM.

Weitere Informationen zum DEUTSCHEN FILMPREIS 2018 und zur Arbeit der DEUTSCHEN FILMAKADEMIE finden Sie unter [www.kulturstaatsministerin.de](http://www.kulturstaatsministerin.de), [www.deutsche-filmakademie.de](http://www.deutsche-filmakademie.de) und [www.deutscher-filmpreis.de](http://www.deutscher-filmpreis.de)